

Moderne Erzähler 15, Paderborn, Verlag Ferdinand Schöningh, enthält die Erzählung »Das Waldhorn«.

Moderne Erzähler 17, Paderborn, Verlag Ferdinand Schöningh, enthält die Erzählung »Der Eisläufer«.

- 1964 *Erzähler unserer Zeit I, Du und die Welt*, Paderborn, Verlag Ferdinand Schöningh, enthält die Erzählungen »Der Fisch«, »Brudermord im Altwasser«, »Der Eisläufer«.
Erzähler unserer Zeit V, Humor und Satire, Paderborn, Verlag Ferdinand Schöningh, enthält die Erzählung »Nur der Schein trägt nicht«.
- 1965 *Der unverstörte Kalender*, Bd. VII der Gesamtausgabe der Nymphenburger Verlagshandlung, erscheint. Der Band enthält 72 Gedichte aus dem Nachlaß. Herausgegeben von Ingeborg Britting und Friedrich Podszus.
 Der Deutsche Taschenbuchverlag bringt einen Auswahlband mit Erzählungen, der den Titel trägt *Das Duell der Pferde*. Er enthält neben der Titelgeschichte »Die Windhunde«, »Brudermord im Altwasser«, »Die schöne Handschuhverkäuferin«, »Der Tod des Don Quichotte«, »Hochwasser«, »Fischfrevell an der Donau«, »Das treue Eheweib«, »Das betrogene Fräulein«, »Der Mädchenhändler«, »Die Schwestern«, »Das gerettete Bild«, »Ulrich unter der Weide«, »Der Gang durchs Gewitter«, »Der Eisläufer« und »Das Baderhaus«.
 Die Staatliche Bibliothek Regensburg veranstaltet eine Gedenkausstellung für Britting. Dazu erscheint ein Katalog mit einem Vorwort und einer Bibliographie von Armin Mohler.
- 1966 *Lebenslauf eines dicken Mannes, der Hamlet hieß* kommt als Lizenzausgabe im S.-Fischer-Verlag (Taschenbuch Nr. 269) heraus.
- 1967 Vom 27. April bis zum 31. Mai 1967 veranstaltet die Bayerische Staatsbibliothek eine Ausstellung zu Georg Britting mit einem Begleitkatalog »Der Dichter und sein Werk«. Der Katalog enthält acht unveröffentlichte Briefe Brittings und eine Einführung von Curt Hohoff, der den Festvortrag bei der Eröffnung hält.
Anfang und Ende – Erzähltes und Dramatisches, Bd. VIII der Gesamtausgabe der Nymphenburger Verlagshandlung, erscheint; herausgegeben von Ingeborg Britting und Friedrich Podszus.
- 1969 Als Nachdruck literarischer Zeitschriften des Expressionismus erscheint bei Kraus Reprint, Nendeln/Liechtenstein, *Die Sichel*

- (Monatsschrift für neue Kunst und Grafik. Hrsg. von Josef Achmann und Georg Britting, Jg. 1–3, Regensburg, 1919–1921, Leinen). Die amerikanische Zeitschrift *Mundus Artius* (Frühjahr 1969, Bd. II, Nr. 2) veröffentlicht die Erzählung »Kain«, übersetzt von Peter Paul Fersch.
- In der Zeitschrift *prisma international* (Herbst 1969, Bd. 9, Nr. 2) erscheinen »Die Mückenschlacht« und »Das Fest der Vierhundert«, ebenfalls übersetzt von Peter Paul Fersch.
- 1970 Der Warschauer Verlag Naładem wydawnictwo poznańskie veröffentlicht eine Taschenbuchausgabe des *Lebenslauf eines dicken Mannes, der Hamlet hieß*, *Żywot meża opastego zwanego hamletem*, übersetzt von Janusz Sikorski.
- 1974 Editura Univers Bucuresti bringt in rumänischer Sprache einen Sammelband mit 17 ausgewählten Erzählungen Brittings unter dem Titel *Surorile* (Schwestern), übersetzt von Corina Jiva.
- 1977 Die Nymphenburger Verlagshandlung legt unter dem Titel *Das große Georg-Britting-Buch* einen Auswahlband mit Gedichten und Erzählungen vor, herausgegeben von Ingeborg Schuldt-Britting, mit einem Nachwort von Hans-Egon Holthusen.
- 1980 In der Universal-Bibliothek von Reclam erscheint zusätzlich zum »Eisläufer«, dem Bändchen, das seit 1956 vorliegt, »Die kleine Welt am Strom« (Nr. 9965) mit einem Nachwort von Dietrich Bode.
- 1983 Cotta's Bibliothek der Moderne bringt als Band 11 eine Neuauflage des *Lebenslauf eines dicken Mannes, der Hamlet hieß*.
- 1984 Im Süddeutschen Verlag erscheint innerhalb der fünfbändigen Bayerischen Bibliothek der Band *Die Literatur des 20. Jahrhunderts*; er enthält siebenundzwanzig Gedichte und drei Erzählungen von Britting. Herausgeber ist Karl Pörnbacher.
- 1987 Im Süddeutschen Verlag erscheint als Auftakt der Almanach *Georg Britting, 1891 bis 1964* »zum Erscheinen einer neuen fünfbändigen Werkausgabe, herausgegeben von Walter Schmitz«.
- 1988 Band I und Band III/2 besagter Werkausgabe erscheinen.
- 1990 Band III/1 erscheint.

- 1991 Zum Centenarium Brittings veranstaltet die Germanistische Fakultät Regensburg ein Kolloquium, dessen Vorträge als »Regensburger Beiträge zur deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft« (Reihe B/Untersuchungen Band 52), herausgegeben von Bernhard Gajek und Walter Schmitz, bei Peter Lang und zugleich im Buchverlag der *Mittelbayerischen Zeitung* erscheinen. Zusätzlich zeigt die Städtische Galerie im Leeren Beutel eine Ausstellung »Expressionismus in Regensburg«, zu der ein umfangreicher Katalog gehört, für den Walter Schmitz und Herbert Schneider verantwortlich zeichnen. In diesem Katalog wird Brittings frühe Schaffensperiode in einen größeren Kontext gestellt und werden die Zusammenhänge mit anderen expressionistischen Zentren dargelegt; es erscheint noch eine dritte Publikation: »Expressionismus in Regensburg. Texte und Studien«; hier wird der Zeitschrift *Die Sichel* (1919–1921) breiter Raum eingeräumt. Dieser Band bringt auch im Erstdruck den Versuch eines Drehbuchs, den Georg Britting zusammen mit Josef Michtl unternommen hatte: »Dr. Usnochs Duell mit dem Verhüllten«.
- 1993 Im List Verlag erscheint Band II der neuen Werkausgabe.
- 1996 Die beiden letzten Bände IV und V erscheinen.

In Anthologien bleibt Britting ständig präsent. Die Zahl der Schulbücher, in die seine Gedichte und Erzählungen aufgenommen sind, die Anzahl der Lyrikbände und Prosasammlungen, in denen Beiträge von ihm stehen, geht weit über die Hundert hinaus.